

IRON

100 | 110 | 115 | 125
Mit neuen Hi-Line-Versionen



SAME
Uns können Sie vertrauen





Innovativ und vielfältig

Eine komplett neue Baureihe, die höchste Zuverlässigkeit und modernste Technologie perfekt vereint.

Von der Bodenbearbeitung bis zur Aussaat, vom Pflanzenschutz bis zur Ernte, von schnellen Transportfahrten bis zu den betriebsinternen Arbeiten sind die neuen, vielseitigen Traktoren der IRON-Baureihe die ideale Lösung für Landwirte und für Lohnunternehmer.

Die Leistung der zuverlässigen 4- und 6-Zylinder Deutz-Motoren wird in Produktivität umgewandelt durch effiziente Hi-Tech-Systeme wie z.B. das Automatic-Powershift-Getriebe mit 50 km/h Höchstgeschwindigkeit*, das hydraulische Lastschaltwendegetriebe und der Arbeitshydraulik mit elektronischer Regelung und auf Wunsch lieferbarem Radarsensor. Innovative Lösungen wie die automatisch einstellbare Luftfederung der neuen Fahrerkabine mit Klimaautomatik, der bequeme Fahrersitz mit integriertem Multifunktions-Joystick und die Vorderachsfederung garantieren erstklassigen Fahrkomfort.

Ergänzt wird das Angebot noch zusätzlich durch die in der "Hi-Line" Version lieferbaren IRON mit noch attraktiveren Serienausstattungen, deren ausgereifte technologische Lösungen sowohl den Landwirtschaftsprofis als auch den produktivitätsorientierten Betrieben nützliche Dienste leisten können.

*Geschwindigkeit in manchen Ländern aus gesetzlichen Gründen auf 40 km/h begrenzt.



Motoren: eine erfolgreiche Generation



Deutz Common Rail (DCR), EGR-System für die Abgasrückführung, Turbolader mit Ladeluftkühler, elektronische Einspritzung, doppelte Wasser-/Ölkühlung und Kraftstoffkühler für einen global höheren Wirkungsgrad der Verbrennung. Dies sind nur einige der wichtigsten Eigenschaften der neuen TIER III-Motoren Baureihe 2012 von DEUTZ, mit denen die IRON ausgestattet sind.





IRON

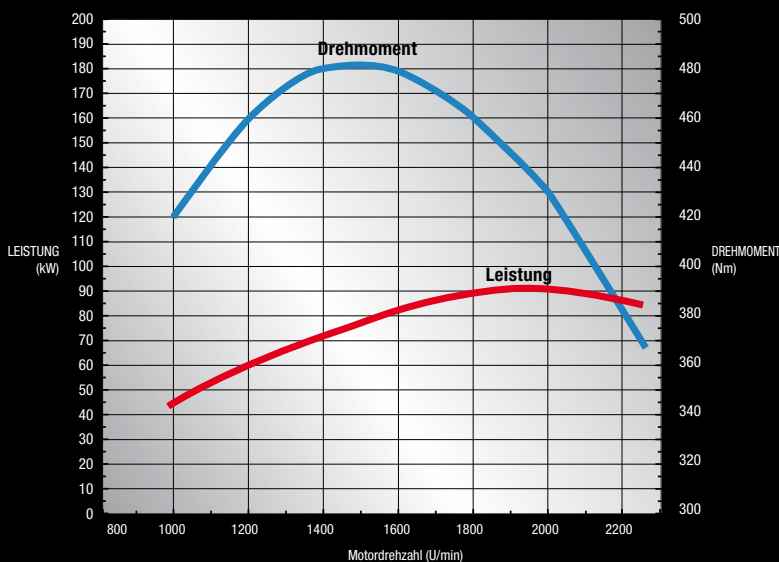
Dank des neuen Hochdruck-Einspritzsystems (Deutz Common-Rail bei den Modellen IRON 115 und 125) mit zwei geschmierten, in den Motorblock „eingetauchten“ Einspritzpumpen und neuen Verbrennungsräumen in den Kolben erreicht der Motor einen sehr hohen und konstanten Wirkungsgrad auch unter schwersten Einsatzbedingungen. Der Common Rail erreicht, unabhängig von der Motordrehzahl, Einspritzdrücke von bis zu 1600 bar und gewährleistet in Kombination mit der elektronischen Motorregelung schon bei niedrigen Drehzahlen einen hervorragenden Drehmomentanstieg. Das Ergebnis: Geringere Geräuschemissionen sowohl bei Leerlauf- als auch bei Nenndrehzahl, ein höheres Anfahr-drehmoment und eine Reduzierung der Schwingungen bei gleichbleibendem Kraftstoffverbrauch.

Die innovative elektronische Drehzahlregelung analysiert und verarbeitet die Informationen von Motor, Sensoren und Fahrer, so dass der Motor jederzeit die erforderliche Leistung erbringt.

Die Höchstleistung des Motors hält sich über einen ausgedehnten Drehzahlbereich konstant, d.h. bei einer Drehzahlreduzierung unter Last nimmt das Moment zu und die Leistungsabgabe bleibt konstant, wogegen der spezifische Kraftstoffverbrauch merkbar abnimmt. Bei Zugarbeiten wie beim Pflügen oder bei schweren Transportarbeiten verwandeln sich diese Eigenschaften in Zugkraft und Elastizität, ganz zum Vorteil einer gesteigerten Produktivität.

Schließlich ermöglicht die interne Abgasrückführung eine genaue Dosierung der Abgase, die zum Teil wieder in die Verbrennungskammern eingeleitet werden. Hierdurch verbessert sich das Abgasmanagement des Motors und die NOx-Emissionen (Stickoxide) werden abgesenkt.

IRON 125





Das wirkungsvolle Luftfilterungssystem ist dank übereinandergeschichteter Elemente aus Nanofaser in der Lage, Schmutzpartikel von nur zwei-tausendstel Millimetern zu filtern.

Auch das Kühlsystem stellt eine technisch innovative Lösung dar: die Reihenanordnung der fünf Kühler (Wasserkühler, Getriebeölkühler, Kraftstoffkühler, Ladeluftkühler und Kondensator der Klimaanlage) ermöglicht die Belüftung der maximalen Oberfläche bei minimalem Platzbedarf. Das einzigartige System der Kühleranordnung sorgt für einfachste Wartungs- und Reinigungsarbeiten mit wenigen Handgriffen.




IRON



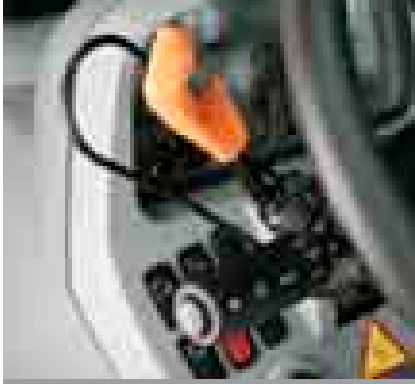
BioDiesel

100%



Die Deutz Motoren der Iron Baureihe erlauben es mit bis zu 100 % Biodiesel zu arbeiten. Dabei kann der Anwender selbst entscheiden ob er mit Diesel, Bioediesel oder mit jedem beliebigen Mischungsverhältniss der beiden Kraftstoffe fährt. (Biodiesel nach EN 14214:2003).

Die Bauweise des Einspritzsystem der Deutz-Motoren und die verwendeten speziellen Werkstoffe, aus denen der Kraftstoffkreis gefertigt ist, eignen sich optimal für den Einsatz von Biodiesel, das im Vergleich zu herkömmlichem Kraftstoff höhere Viskositätswerte und ein aggressiveres chemisches Verhalten aufweist.



Schnell arbeiten und sparen

Das Getriebe der IRON Traktoren wurde eigens für die Anforderungen auf dem Feld, am Hof und auf der Straße entwickelt. Im besonderen beträgt die Höchstgeschwindigkeit dieser neuen Schaltung 50 km/h, da Transporte und Fahrten in der Regel einen Großteil der Arbeit dieses Traktortyps ausmachen. In den Ländern, die diese Geschwindigkeit nicht zulassen, sind auf diese Weise die 40 km/h sowohl im maximalen Leistungsbereich als auch im Spardrehzahlbereich des Motors verfügbar, was sich sowohl hinsichtlich des sparsameren Kraftstoffverbrauchs als auch der geringeren Geräuschentwicklung.

Das Schalten ist einfach und erfolgt intuitiv. Mit dem kleinen, handlichen und kurzläufigem Schalthebel können alle 24 Vorwärts- und 8 Rückwärtsgänge (36+12 mit Kriechganggetriebe) schnell und exakt durchgeschaltet werden. Das Getriebe beinhaltet 4 vollsynchronisierte Gänge mit 3facher Lastschaltung und 2 elektrohydraulisch geschalteten Gruppen.

Durch Drücken der vorn am Schalthebel

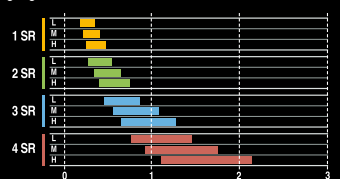


angebrachten Taste können die 4 synchronisierten Gänge ohne Betätigung des Kupplungspedals geschaltet werden, während über eine zweite, seitlich angebrachte Taste die Gruppenschaltung im Fahren möglich ist.

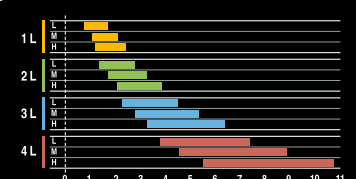
Dieses neue System verzichtet auf den klassischen Gruppenschalthebel und ermöglicht auf einfache Weise das Umschalten von der vierten langsamen in die erste schnelle Gangstufe und umgekehrt: einfach die Taste für die Gruppenschaltung drücken, dann das Kupplungspedal, den Schalthebel von der 4. langsamen auf die 1. schnelle Gangstufe stellen und schließlich das Kupplungspedal loslassen.

Geschwindigkeit in km/h

Kriechgang-Fahrbereich



Langsamer Fahrbereich





Beim Ganggruppenwechsel wählt das Powershift-Getriebe in der Hi-Line Version automatisch die für die jeweilige tatsächliche Fahrgeschwindigkeit am besten geeignete Lastschaltstufe.

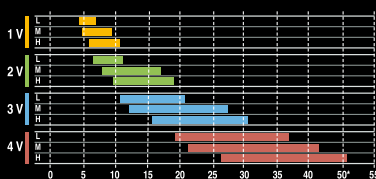
Maximalen Komfort bietet in der Hi-Line Version die Funktion „Automatic Powershift“, die für jeden eingelegten Gang von Leistungsabgabe und Lastzustand abhängig die Lastschaltstufen automatisch schaltet.

Über ein in der Armlehne integriertes Potentiometer kann die Sensibilität von „kraftvoll“ - für hohe Leistungsabgabe - bis „sensibel“ - für kraftstoffsparende Schaltvorgänge - angewählt werden.

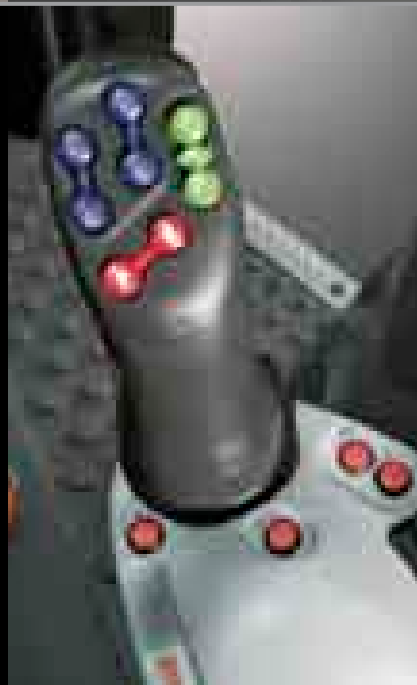
Der Fahrkomfort des IRON ist mit dem hydraulischen Lastschaltwendegetriebe vom Feinsten: diese Schaltung gestattet mühelose Fahrtrichtungswechsel und ist insbesondere bei Arbeiten am Vorgewende oder auf engstem Raum vorteilhaft.

Wendemanöver sind sogar im Gefälle und bei bis zu 12 km/h über den griffgünstig unter dem Lenkrad angebrachten Hebel und ohne Betätigung des Kupplungspedals möglich. Bei der „Hi-Line“ Version kann die Schaltung des V/R-Gangs auch am Multifunktions-Joystick ganz einfach über zwei Drucktasten erfolgen.

Schneller Fahrbereich



* Geschwindigkeit in manchen Ländern aus gesetzlichen Gründen auf 40 km/h begrenzt.



Optimale Kraftübertragung zu den Anbaugeräten

Die IRON sind mit einer Heckzapfwelle mit 4 Drehzahlstufen (540/540ECO und 1000/1000ECO) mit Mehrscheibenkupplung im Ölbad und modulierter elektrohydraulischer Steuerung ausgestattet. Diese Voraussetzungen befähigen die IRON zum Einsatz mit jedem Arbeitsgerät und garantieren ebenso maximale Leistungen wie reduzierte Verbrauchswerte. Die Mehrscheibenkupplung ist so di-



mensioniert, dass sie die Lastspitzen der anspruchvollsten Geräte meistert; die modulierte Zuschaltung gewährleistet maximale Zuverlässigkeit sogar bei Anbaugeräten mit höchstem Drehmomentbedarf.

Aufgrund der niedrigen Motordrehzahl minimiert die ECO-Zapfwelle den Kraftstoffverbrauch und den Geräuschpegel. Im mittleren Drehzahlbereich zeichnet sich diese Betriebsart durch optimale Power bei extrem hohen Leistungen und Drehmomentwerten aus. Die Zapfwelle lässt sich sowohl vom Fahrersitz aus wie auch über einen Schalter an den heckseitigen Kotflügeln betätigen. Zusätzlich kann durch die Zapfwellenautomatik in der Hi-Line Version das Ab- und Wiedereinschalten der Zapfwelle je nach Hub- oder Senkposition des Heckkrafthebers programmiert werden.

Für kombinierte Arbeitsgänge steht auch die Frontzapfwelle mit 1000 U/min zur Verfügung, die direkt vom Motor über eine Mehrscheibenkupplung im Ölbad mit moduliertem Start elektrohydraulisch zugeschaltet wird.





Umwandlung von Leistung in Produktivität

Die Hydraulik der IRON bringt die außergewöhnliche Vielseitigkeit und Zuverlässigkeit dieser Baureihe voll zur Geltung.

Die IRON können mit „Open-Center-Hydraulik“ (Pumpe mit 75 l/min Fördermenge) oder mit „Closed-Center-Hydrauliksystem“ (Pumpe mit variabler Förderleistung von 83 l/min) mit Load-Sensing ausgerüstet werden. Das Load-Sensing-System (nur in den „Hi-Line“ Versionen erhältlich) passt die Fördermenge der Pumpe automatisch dem Ölbedarf der Arbeitsgeräte an. Die Pumpe liefert sozusagen nur die momentan erforderliche Ölmenge und gewährt das prompte Ansprechen auf die Steuerbefehle und eine leistungsstarke Hubreaktion (auch im nied-

rigen Drehzahlbereich des Motors). Das Resultat: weniger Energieverbrauch, geringere Erhitzung des Öls im Kreis und längere Lebensdauer der Hydraulikkomponenten.

Serienmäßig sind die IRON Traktoren mit 3 Zusatzsteuergeräten ausgestattet (Funktionen: Heben/Senken, Schwimmstellung sowie Einrasten). In der Hi-Line Version haben die Traktoren elektrisch betätigte Steuergeräte die zusätzlich über eine Mengen- und Zeitsteuerung verfügen. Alle hydraulischen Anschlüsse sind vom Typ „Push-Pull“ und haben einen spezifischen Ölauffangbehälter (sollten vereinzelt Öltropfen beim Anschluss der Leitungen der Anbaugeräte austreten).

Gesteuert wird die Hydraulikanlage über in der Seitenkonsole gruppierte Hebel (darunter ein Kreuzhebel).

Die „Hi-Line“ Version verfügt ausschließlich über elektrohydraulisch arbeitende Steuergeräte, die der Fahrer über einen kleineren (in die Multifunktions-Steuerarmlehne integrierten) Joystick und 4 Tasten am Hauptjoystick bedient.



Aller Probleme enthoben

Sämtliche IRON Traktoren haben einen Kraftheber mit elektronischer Regelung und verfügen über Hubkräfte von bis zu 6200 kg.

Für die Steuerpräzision des Krafthebers sorgt die elektronische Regelung, die eine perfekte Kraftdosierung der Hydraulik bei durchgehender Überwachung der Systemfunktionen gewährleistet: Zugkraft, Lage, Schnelleinzug, gemischte Regelung, Transportsperre, Begrenzung der Hubhöhe, Regelung der Absenkgeschwindigkeit, Schwingungstilgung und Schlupfmessung (optional mit Radarsensor).

Die Bedienung der EHR erfolgt über ein Bedienpult in der Seitenkonsole, in einem Display werden die jeweiligen Betriebsparameter angezeigt.

Die Schlupfregelung kann vom Fahrer direkt über ein entsprechendes Potentiometer geregelt werden.

Mit Hilfe dieser interaktiven Elektronik ist der Fahrer in der Lage, sämtliche Informationen über Betrieb und Produktivität des Traktors in Echtzeit zu steuern und zu überwachen.

Zur Vereinfachung der sich oft wiederholenden Steuervorgänge lässt sich der Bordcomputer darüber hinaus mit der speziellen S.D.S. Funktion (nur „Hi-Line“ Version) ausstatten: über den Multifunktions-Joystick können bis zu 16 aufeinanderfolgende Steuerbefehle gespeichert und einfach per Hebeldruck abgerufen werden.

Ein Display an der Instrumententafel

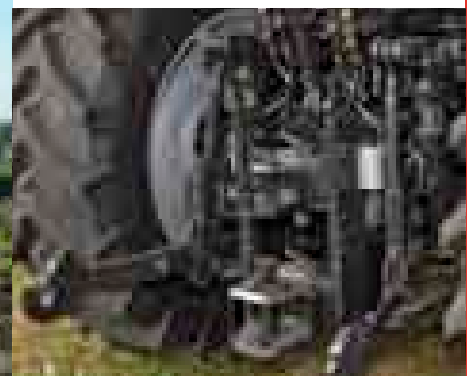
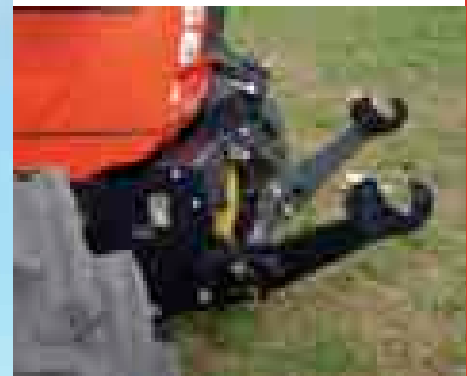




zeigt anhand klarer Symbole die gespeicherten und gerade ablaufenden Operationen an.

Die Steuerung des Hubwerks und der Zapfwelle auf den hinteren Kotflügeln erleichtert das An- und Abkuppeln der Geräte. All dies garantiert kompromisslose Qualität und Sicherheit beim Arbeiten.

Die breit gefächerte Ausstattung kann auf Wunsch durch den doppelwirkenden Frontkraftheber mit 2500 kg Hubkraft abgerundet werden.



Komfort der Spitzenklasse

Einfach zu bedienende Steuerfunktionen, uneingeschränkte Sicht, geringe Geräusche und Schwingungen, Komfort einer Luxuslimousine: diese Vorzüge, die SAME traditionsgemäß in sämtlichen Traktoren anbietet, kommen bei den IRON Modellen bestens zur Geltung.

In erster Linie die Kabinengröße. Die Fahrerkabine präsentiert sich außen kompakt und modern (max. Höhe 260 cm mit 34"-Reifen) und erweist sich innen als sehr geräumig: Kabinenbreite 1540 mm, Länge 1630 mm, Höhe 1515 mm bei einem Volumen von knapp 3 m³.

Die Schallisolierung ist ein weiterer Kernpunkt: die Verwendung von schallschluckenden Werkstoffen und eine zusätzliche Dämmwand zwischen Motorraum und Kabine isolieren den Fahrerplatz von Geräuschen und Vib-

rationen. Sie sorgen auch bei langen Arbeitstagen für angenehme Bedingungen.

Die verglasten Flächen geben einen Blickwinkel von 320° frei, das Glasschiebedach mit Sonnenschutz bietet eine noch großzügigere Sicht.

Sämtliche, je nach Funktion farbig differenzierte und dementsprechend zusammengefasste Steuerelemente sind in unmittelbarer Reichweite funktionell und ergonomisch um den Fahrer herum entsprechend ihrer Gebrauchshäufigkeit angeordnet.

Bei der "Hi-Line" Version kommt das Konzept "griffbereit zur Hand" durch die Multifunktionsarmlehne mit integriertem Joystick noch besser zur Geltung, so dass die Bedienung der meisten Funktionen der IRON zum Kinderspiel wird.





Die Klima- und Belüftungsanlage sorgt für ein konstantes Kabinenklima: zahlreiche einstellbare, rationell in der Kabine verteilte Belüftungsöffnungen gewährleisten eine schnelle und effiziente Regelung der Innentemperatur und halten die Scheiben kondens- und beschlagfrei.

Die vom Motor und den Rädern übertragenen Schwingungen werden von einem integrierten Aufhängungssystem gedämpft. Über zahlreiche Einstellmöglichkeiten hinaus verfügt der Fahrersitz optional

über eine Luftfederung mit automatischer Regelung je nach Fahrergewicht.

Die fugenlose Karosserie der Kabine wird durch das selbstnivellierende Luftfederungssystem ständig auf Rahmenhöhe gehalten.

Ein Speziälsensor erfasst selbst kleinste Gewichtsschwankungen in der Kabine, so dass die Anlage Druckluft in spezielle Luftfederdämpfer einlässt. Auf diese Weise wird einerseits der Federweg stabilisiert und andererseits die Federung voll ausgenutzt.

Die Vorderachse beinhaltet ein Feder-

ungssystem mit 2 an Stickstoffbehälter angeschlossenen Hydraulikzylindern. Diese elektronisch gesteuerten Systeme stimmen die Steifigkeit der Aufhängungen auf die Bodenverhältnisse ab. Je nach Anwendung (z. B. bei Transportfahrten oder Bearbeitungen mit hoher Zugkraft) kann der Fahrer die Vorderachsfederung ein- und ausschalten.

TECHNISCHE DATEN

	Version	IRON 100	IRON 110	IRON 115	IRON 125
		Allrad	Allrad	Allrad	Allrad
MOTOR		DEUTZ 2012 TIER III	DEUTZ 2012 TIER III	DEUTZ COMMON RAIL 2012 TIER III	DEUTZ COMMON RAIL 2012 TIER III
Zylinder/Hubraum	Anz./cm³	4/4038	4/4038	6/6057	4/4038
Ansaugung		Turbolader mit Ladefluftkühlung			
Max. Leistung	PS/KW	100/73	112/82	121/89	130/95
Homologierte Leistung/ Nenndrehzahl (2000/25/CE)	PS/KW	100/73	112/82	119/87	127/93
Nenndrehzahl	U/min	2300			
Max. Drehmoment	Nm	378	398	420	475
Drehzahl bei max. Drehmoment	U/min	1100-1700	1200-1800	1200-1800	1200-1700
Drehmomentanstier	%	36	30	30	37
Kühlung		Flüssigkeitskühlung			
Motorregelung		elektronisch			
Luftfilter		Trockenfilter mit Sicherheitseinsatz			
Auspufftopf unter Motorhaube		mit Auspuffrohr an Kabinenholm			
Inhalt Diesel-Kraftstofftank	Liter	180			

ABMESSUNGEN UND GEWICHTE (mit Hinterradbereifung)		480/70 R 34	480/70 R 34	480/70 R 38	480/70 R 38
Max. Länge ohne Unterlenker	mm	4140	4140	4370	4139
Breite min.- max	mm	1880-2480	1880-2480	1880-2480	1880-2480
Max. Höhe an Kabine	mm	2685	2685	2765	2735
Bodenfreiheit	mm	500	500	500	500
Radstand	mm	2419	2419	2647	2419
Spurweite vorn min.- max	mm	1300-1800	1300-1800	1300-1800	1300-1800
Spurweite hinten min.- max	mm	1400-2000	1400-2000	1400-2000	1400-2000
Kleinster Wendekreisradius ohne Bremsen	mm	5455	5455	5850	5455
Gewicht	kg	4440	4440	4850	4440

GETRIEBE	
Getriebekupplung	im Ölbad mit hydrostatischer Steuerung
Schaltgetriebe mit 4 synchronisierten Gängen, 3 Lastschaltstufen und 2 elektrohydraulischen Fahrbereichen (Mind.- Geschw.: 1,62 km/h)	24WW + 8RW
Schaltgetriebe mit 4 synchronisierten Gängen, 3 Lastschaltstufen und 2 elektrohydraulischen Fahrbereichen + Kriechganggetriebe (Mind.- Geschw.: 0,33 km/h)	36WW + 12RW
Max. Geschwindigkeit	50 Km/h, optionale Begrenzung auf 40 sowohl bei Motor-Nenndrehzahl als auch bei reduzierter Drehzahl (1840 U/min) über elektronischen Regler mit doppelter Mehrscheibenkupplung im Ölbad und elektronischer Steuerung mit Schalthebel unter dem Lenkrad
Hydraulisches Lastschalt-Wendegetriebe	mit elektrohydraulischer Steuerung
Hinterer Differentialsperre	mit elektrohydraulischer Steuerung
Schmierung	Zwangsschmierung + Getriebeölkühler

HECKZAPFWELLE	
Kupplung	Mehrscheibenkupplung im Ölbad
Drehzahl	540 540ECO 1000 1000ECO
Steuerung	synchronisierte Wegzapfwelle elektrohydraulisch über Taste

FRONTZAPFWELLE	
Kupplung	Mehrscheibenkupplung im Ölbad
Drehzahl	1000
Steuerung	elektrohydraulisch über Taste

BREMSEN UND LENKUNG	
Bremmung	hydrostatisch mit Hinterradbremmen (Bremscheiben) im Ölbad und Allradzuschaltung hydraulisches Bremsventil
Anhängerbremmung	Druckluft Bremsanlage optional
Hydrostatische Lenkung	unabhängige Pumpe, Lenkrad Höhe und Neigung einstellbar
Lenkeinschlagwinkel	52°

VORDERACHSE	
Typ	Starr mit hydraulischer Federung
Antriebszuschaltung	mit elektrohydraulischer Steuerung
Vordere Differentialsperre	Mehrscheibenversion im Ölbad
Vordere Ballastgewichte	SBA/ASM: automatische Steuerung von Vorderradantrieb und Differentialgetrieben
Vordere Kotflügel	Distanzstück für Ballastgewichte (330 kg) und 10 Koffer-Ballastgewichte (40 kg) schwenkbar

HYDRAULISCHER KRAFTHEBER	
Heckkraftheber	mit elektronischer Hubwerksregelung (EHR)
Max. Hub-Tragfähigkeit	kg 6200
Pumpen-Förderleistung	l/min Konstantpumpe 61/75 l/min, 26 l entnehmbare Ölmenge
Elektrohydraulische Steuergeräte	Anz. Wege 3 mech. Steuergeräte, doppelwirkend, Schwimmstellung, Dauerbetrieb mit automatischem Ankuppeln und Schwingsperre der Unterlenker beim Hub
Dreipunktaufhängung (Sterzlenker und Oberlenker)	mit doppelwirkenden Zylindern
Frontkraftheber	max. Hub-Tragfähigkeit 3200 kg

FAHRERPLATZ	
Bedien-/Steuervorrichtungen	ergonomischer Gangschalthebel mit Tasten für Powershift, Fahrbereichswechsel und Komfortkupplung
Kabine	schallisolierte Freisichtkabine mit ebener Plattform, Freisichtdach, Heckscheibenwischer, 8 Arbeitsscheinwerfer, Teleskop-Rückspiegel
Kabinen-Klimaanlage	mechanische oder pneumatische Kabinenfederung optional Klimaanlage, klimatisiertes Getränkefach, Belüftung, Heizung und Zwangsumluft
Instrumententafel	analog mit digitalem Display
Fahrersitz	mit pneumatischer Federung und Sicherheitsgurt

HI-LINE-VERSION	
Automatic-Powershift-Getriebe	
Geschlossener Hydraulikkreis mit Verstellpumpe mit variabler Förderleistung bis 83 l/min (Load Sensing) und eigenem Behälter (35 l)	
4 elektrohydraulisch arbeitende Steuergeräte mit Fördermengenregler (zwei mit Timer)	
Multifunktions-Steuerarmlehne mit integriertem Joystick	
S.D.S.: Programmierung und Abspeicherung sich wiederholender Arbeitsprozesse	
Performance Monitor	

POWERSHIFT-GETRIEBE 36WW + 12 RW - GESCHWINDIGKEIT IN KM/H BEI MOTORDREHZAHLEN VON 2300 U/MIN UND BEREIFUNG VON 18.4 R 38												
	1SR	2SR	3SR	4SR	1L	2L	3L	4L	1V	2V	3V	4V
LOW	0,33	0,54	0,89	1,48	1,67	2,7	4,48	7,44	7,93	12,8	21,2	35,24
MEAN	0,4	0,64	1,07	1,78	2,01	3,25	5,38	8,94	9,52	15,37	25,46	42,32
HIGH	0,48	0,77	1,28	2,13	2,41	3,89	6,44	10,7	11,4	18,4	30,49	50,67

Die oben aufgeführten Eigenschaften beziehen sich auf die Modelle mit vollständiger zur Verfügung stehender Ausstattung. Bezüglich der Ausstattungen und Zubehörteile sowie weiterer Informationen ist auf die aktuell gültige Preisliste Bezug zu nehmen und der nächstgelegene Vertragshändler zu kontaktieren.

ZUR BEACHTUNG: DIE GESCHWINDIGKEITEN IM RÜCKWÄRTSGANG LIEGEN EIN WENIG ÜBER DEN ENTSPRECHENDEN GESCHWINDIGKEITEN IM VORWÄRTSGANG.

VERTRAGSHÄNDLER

SAME
Uns können Sie vertrauen

SAME DEUTZ-FAHR GROUP S.p.A. _ Viale Cassani, 14 _ 24047 _ Treviglio (BG) _ Italy _ Ph: +39 0363 4211 _ www.samedeutz-fahr.com
SAME DEUTZ-FAHR DEUTSCHLAND GmbH _ Deutz-Fahr-Straße 1 _ D-89415 Lauingen _ www.same.de

Dieses Druckerzeugnis ist für den internationalen Gebrauch bestimmt. Die hierin enthaltenen Abbildungen können sowohl Sonderausstattung als auch nicht vollständige Serienausstattung zeigen. Die Verfügbarkeit einiger abgebildeter Modelle, Serien- und Sonderausstattungen können von Land zu Land variieren. Ob die in diesem Prospekt abgebildeten Ausstattungen zum Serienumfang oder zum Sonderzubehör gehören, bestimmt ausschließlich die Preisliste des Händlers. Ebenso können die abgebildeten Anbaugeräte und Sonderausstattungen nicht immer den jeweils gültigen gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Diese Prüfung obliegt - nach Beratung durch den Händler - dem Kunden unter Berücksichtigung der Betriebsanleitung. Sämtliche Angaben und Abbildungen dieses Prospektes erfolgen ohne Gewähr, Irrtum vorbehalten. Sämtliche Angaben dieses Prospektes sind insoweit unverbindlich, als sich Änderungen aus technischen und kaufmännischen Gründen sowie den gesetzlichen Vorschriften ergeben können. Ansprücher irgendeiner Art können hieraus nicht abgeleitet werden. SAME DEUTZ-FAHR Deutschland GmbH behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen an Design und technischer Ausführung sowie der Zusammenstellung der Serienausstattung vorzunehmen.

Es werden Original SDF-Kühlfülligkeiten und SDF-Schmierstoffe empfohlen



Unternehmen mit Qualitätssicherungssystem Bescheinigung gemäß Vorschriften der ISO 9001:2000